

Kontakte

Ähnliche Fragen/innovative Praxis/Interesse?
Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
www.die-bonn.de/selber

DIE-Projekt SELBER

**Deutsches Institut für
Erwachsenenbildung**
Fortbildung und Beratung
Friedrich-Ebert-Allee 38
53113 Bonn
Tel. 0228 3294-0
Fax 0228 3294-399

Sachbearbeitung:
Angela Fischer
fischer@die-bonn.de

Verantwortlicher
Projektmitarbeiter:
Stephan Dietrich
dietrich@die-bonn.de

Organisationsberatung:
Monika Herr
herr@die-bonn.de

Technischer Support:
Michael Schmidt
schmidt@die-bonn.de

Das Projekt wird von
Oktober 2001 bis September
2004 vom Bundesministerium
für Bildung und Forschung
(BMBF) gefördert.

Universität Hamburg
Prof. Dr. Peter Faulstich
Petra Grell
Fachbereich 06
Joseph-Carlebach-Platz 1
20146 Hamburg
Grell.Petra@erzwiss.uni-hamburg.de

**Justus-Liebig-Universität
Gießen**
Prof. Dr. Hermann Forneck
Angela Springer
Professur für Erwachsenen-
bildung
Karl-Glöckner-Str. 21B
35394 Gießen
Angela.B.Springer@erziehung.uni-giessen.de

Universität Leipzig
Prof. Dr. Jörg Knoll
Katrin Häßner
Lehrstuhl für Erwachsenenpä-
dagogik
Karl-Heine-Straße 22b
04229 Leipzig
erw-paed@rz.uni-leipzig.de

Support- struktur

Fortbildungsreihen

Zu den drei wichtigsten Kompetenzbereichen:

Gruppen- begleitung



Beratung



Medien



werden Fortbildungsreihen angeboten.

Wissenschaftlicher Support

Die **Universitäten Hamburg, Gießen und Leipzig** forschen in Zusammenarbeit mit dem Projekt **an drei zentralen Fragestellungen**. Die Ergebnisse fließen sukzessive in die Projektarbeit ein:

- Hat das selbstgesteuerte Lernen eine **Auslesewirkung**, und wie bekommt das Angebot eine **größere Reichweite**?
- Wie sind die **Angebote didaktisch und methodisch zu gestalten**, und wie sind Medien und Materialien einzubinden?
- Was sind die Spezifika der Lernprozesse aus Sicht der Lernenden und wie muss die **Lernberatung** und Unterstützung gestaltet werden?

Organisationsberatung

Die Organisationen werden im gesamten Prozess der Veränderung von der Zielfindung über die Entwicklung der Vorhaben bis zur Umsetzung und Auswertung begleitet und beraten. **Die erforderliche Organisationsentwicklung wird vom Projekt unterstützt**. So werden die organisatorischen und makrodidaktischen Bedingungen geschaffen, die den Einrichtungen eine permanente Weiterentwicklung der Angebotsstruktur ermöglichen.

Projekt SELBER

Im Rahmen des Projekts SELBER wird exemplarisch eine **Auswahl von Einrichtungen** durch ein umfangreiches Supportsystem intensiv **in diesem Prozess der Veränderung unterstützt** und begleitet. Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit von den konkreten Rahmenbedingungen und Aufgabenstellungen der einzelnen Einrichtung und wird individuell und flexibel unterstützt.

Internetbasierte Supportstruktur

Zur **Vernetzung der Einrichtungen** und Akteure, zur Kommunikation und zur Distribution von Materialien steht eine internetbasierte Supportstruktur zur Verfügung. Interessierte erhalten hier **weiterführende Informationen**:
www.die-bonn.de/selber

SELBER

Service:
Institutionenberatung
zur Öffnung für neue
Lernkulturen und
Beratung bei neuen
Angebotsformen

Das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE) gehört zur Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz (WGL).

Das DIE vermittelt zwischen Wissenschaft und Praxis der Erwachsenenbildung und stellt Grundlagen für eine praxisorientierte Forschung bereit. Es entwickelt innovative didaktische Konzepte und qualitative Standards. Das DIE

- liefert Grundlagen für Lehre und Forschung
- vermittelt zwischen unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen wie Pädagogik, Soziologie, Psychologie und Betriebswirtschaft
- verbreitet Forschungserkenntnisse und Forschungsfragen aus der Praxis
- begleitet die Entwicklung der Profession „Erwachsenenbildung“ und berät zu Prozessen der Organisationsentwicklung
- evaluiert und analysiert Systeme und Supportstrukturen der Erwachsenenbildung
- berät Forschung, Politik und Praxis
- vertritt die deutsche Erwachsenenbildung international und verstärkt den Wissenstransfer.

Neue Lernkultur

Die Begriffe „neue Lernkulturen“ und „neue Angebotsformen“ stehen für einen **Wandel der institutionellen Weiterbildungsangebote**. Der Fokus liegt auf den **Lernenden**: nicht als Objekt von Wissensvermittlung, sondern als **Subjekt ihres Lernhandelns**. Ihr perspektivisch steigendes **Bedürfnis nach Selbststeuerung** wird aufgegriffen, und es wird das Ziel verfolgt, ihre **Selbststeuerungskompetenzen** – die zunehmend Auslese-kriterium in unserer Wissensgesellschaft sind – zu erweitern.

selbstgesteuertes selbstorganisiertes selbstbestimmtes Lernen



Aufgaben der WB-Institutionen

Mit der Veränderung der Lernkultur wird eine **stärkere Verzahnung institutionellen und informellen Lernens** angestrebt. Dazu sind neben der **Entwicklung eines spezifischen Lehr-/Lernverständnisses** bei Lehrenden und Lernenden folgende Entwicklungen erforderlich:

- die Reduktion traditioneller Vermittlungsformen zugunsten **selbstgesteuerter Lernformen**
- das stärkere **Fördern der Eigenverantwortlichkeit** der Lernenden
- das Bereitstellen von **Service-Angeboten zur Unterstützung individuellen Lernens**: Lernberatung, Lernquellenpools, neue Lernräume, Angebote mit veränderten Kurs- und Organisationsstrukturen.

Lernquellenpools einbinden

Lernräume eröffnen

Lernarrangements

Anforderung an die Institutionen

Eine solche Veränderung ist voraussetzungsreich: Das Etablieren **neuer Kurs- und Organisationsstrukturen** und die Entwicklung und Bereitstellung vielfältigen **Lernsupports** erfordern **andere Schwerpunkt-Kompetenzen** bei den Professionals:

- **Gruppenbegleitungs-** und Moderationskompetenz
- **Beratungskompetenz** bezogen auf Lern- und Individualberatung
- Kompetenz zur **Medienerstellung**, -nutzung und -einbindung.

Daneben sind Veränderungen in Abläufen und Organisationsstrukturen unabdingbar, wodurch Prozesse der **Organisationsentwicklung** erforderlich werden.

Lernen ermöglichen

Lernarchitekturen

Ziele

Ziel ist es, in der Weiterbildungspraxis **Supportstrukturen zu entwickeln und umzusetzen**, die die **Begleitung und Beratung von selbstgesteuerten Lernprozessen** oder Lernphasen und individuellen Lernprojekten ermöglichen. Dabei geht es nicht um den Ersatz, sondern um die **Ergänzung bestehender Angebotsstrukturen**. Lernenden soll stärker ermöglicht werden, ihr Lernen selbst in die Hand zu nehmen.



SELBER machen

Interesse?

Sind Sie grundsätzlich am Thema interessiert, beschäftigen Sie ähnliche Fragen, zeichnen Sie sich durch innovative Praxis oder Konzepte aus?

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
www.die-bonn.de/selber

Lernbegleitung und Lernberatung